

## Neuwahl Präsident BVR

Dr. iur. Andrea Brüesch ist anlässlich der Mitgliederversammlung der BVR vom 14. März 2014 von seinem Präsidentenamt zurückgetreten. Sep Cathomas Alt Nationalrat und Vizepräsident der BVR hat die Verdienste von Andrea Brüesch in seiner 15-jährigen Tätigkeit als Präsident gewürdigt.

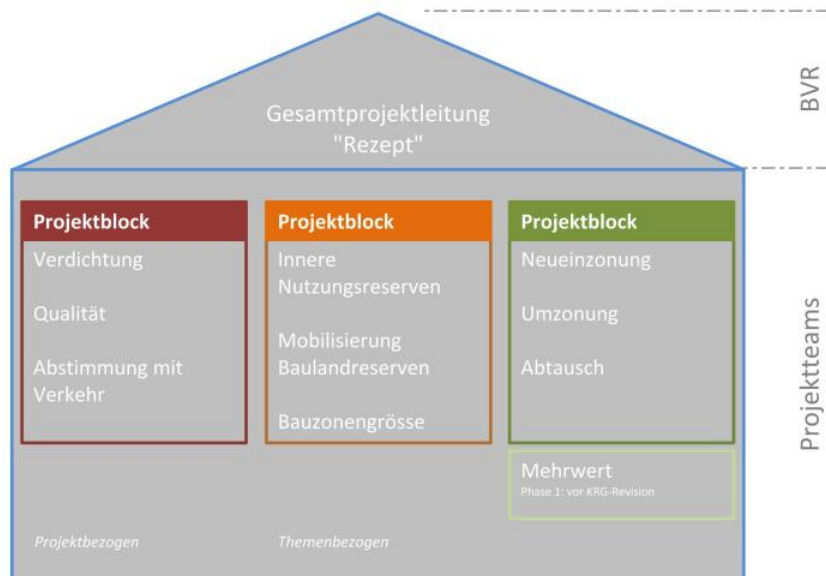
Als Nachfolger durfte die Versammlung Dr. iur. Frank Schuler wählen. Frank Schuler ist 1966 in Chur geboren. In Genf hat er das Studium der Rechtswissenschaft absolviert und war Assistent am Lehrstuhl für Staatsrecht der Universität Genf. 1998-2012 war er Leiter des Verfassungssekretariates bzw. Projektleiter für Justiz- und Verfassungsfragen im Justizdepartement Graubünden. 1999 doktorierte er über das Referendum im Kanton Graubünden und erwarb 2004 das Bündner Anwaltspatent. Er führt seit 2012 eine eigene Praxis als Rechtsanwalt in der Kanzleigemeinschaft Bänziger Toller & Partner.

Die BVR ist glücklich in Frank Schuler eine Persönlichkeit gefunden zu haben, welche bereit ist sich für eine erfolgreiche Zukunft der BVR einzusetzen. Wichtige Geschäfte wie die Umsetzung der RPG Revision und die Zweitwohnungsgesetzgebung stehen bereits an.

## RPG Inkraftsetzung

Seit dem 1. Mai 2014 ist das neue Raumplanungsgesetz des Bundes in Kraft. Die Gesetzgebung und die angepasste Raumplanungsverordnung sind auf der Website des Bundes aufgeschaltet. Der Kanton Graubünden hat bereits im Herbst 2013 prospektiv informiert und reagiert. Wer die Publikationen im kantonalen Amtsblatt in den letzten Wochen verfolgt hat, dürfte feststellen, dass in der Verwaltung bis zur letzten Minute intensiv an den Genehmigungsverfahren für laufende Revisionen von Ortsplanungen gearbeitet wurde.

Anlässlich der Mitgliederversammlung der BVR vom 14. März 2014 wurden Projektideen zur Umsetzung des RPG in Graubünden vorgestellt. Diese sind in einem Evaluationsprozess mit Hilfe des ARE GR, Gemeindevertretern und der BVR entwickelt worden. Der Fokus bei dieser Evaluation wurde auf den grösstmöglichen Nutzwert für die Gemeinden gelegt. Was nützt den Gemeinden bei den pflichtgemässen Umsetzungen auf kommunaler Stufe am Meisten. Wo können Kanton und BVR Grundlagen schaffen, die eine breite Wirkung bei den Gemeinden erzielen und diese in ihrem Aufgabenfeld unterstützen. Im Ergebnis gelangte die Arbeitsgruppe zu nachfolgenden, prioritären Projekten:



Unter dem Projektdach „Rezept“ soll geklärt werden, welche Aufgaben die Gemeinden für eine konforme Umsetzung des neuen RPG zu erfüllen haben.

Derzeit sind die Detailplanungen zu den Projekten und die nötigen Vereinbarungen zwischen BVR und Kanton in Bearbeitung. Nachfolgend sollen die Teilprojekte in Auftrag gegeben werden. Die BVR wird über den Fortgang der Arbeiten periodisch informieren.

## Bundesgericht bestätigt Rechtmässigkeit der Zweitwohnungssteuer in Silvaplana

Silvaplana, 07.05.2014. Mit seinem [Entscheid vom 27. März 2014](#) hat das Bundesgericht der Gemeinde Silvaplana in Sachen Zweitwohnungssteuer Recht gegeben. Die Beschwerde von Betroffenen bezüglich der 2010 beschlossenen Zweitwohnungssteuer in Höhe von zwei Promille lehnte das Bundesgericht ab. Damit kann die Lenkungsabgabe nun als Instrument zur Reduzierung der Nachfrage nach neuen und vor allem zur besseren Bewirtschaftung und Auslastung bereits bestehender Zweitwohnungen genutzt werden.

Nachdem die Beschwerde von rund 120 Eigentümern und Nutzungsberechtigten von Ferien-/Zweitwohnungen bereits von der Regierung und dem Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden abgelehnt wurde, hat nun auch das Bundesgericht diesen Entscheid letztinstanzlich und definitiv bestätigt. Die Beschwerdeführer hatten die 2010 beschlossene Zweitwohnungssteuer aus verschiedenen Gründen in Bezug auf Zweckdienlichkeit und Rechtmässigkeit angefochten.

- Zweitwohnungssteuer als geeignetes Instrument für bessere Auslastung
- Keine Ungleichbehandlung von Zweitwohnungsbesitzern
- Pilotentscheid für viele Schweizer Tourismusgemeinden.

## Kontakt BVR

[info@bvr.ch](mailto:info@bvr.ch)  
tel. 081 252 92 88  
fax. 081 252 93 05

## Mitgliedschaft BVR

## Kontakt „Die Regionen“

[regionen.gr@bluewin.ch](mailto:regionen.gr@bluewin.ch)

## Mitgliederinfo

Die BVR ist in Ihrem 46-igsten Geschäftsjahr. Die Aktivitäten konzentrieren sich auf die Unterstützung der Gemeinden in ihren raumentwicklungspolitischen Fragestellungen.

## Laufende

## Vernehmlassungen

[Die Vernehmlassung zum Raumkonzept Graubünden läuft bis zum 16. Juni 2014.](#)

Die Gemeinden, Regionen und Organisationen sind aufgerufen ihre Beurteilung zu diesem Zwischenprodukt abzugeben. Das Raumkonzept bildet die Basis für die Bearbeitung des Kantonalen Richtplans und hat insofern grosse richtungsweisende Bedeutung.

## Empfehlenswerte

## Tagungen

Tagung VLP, BVR und RPG  
NO: [Bauen ausserhalb der Bauzone; Landquart Forum im Ried; 12. Juni 2014](#)

## Vorstösse im Grossen Rat zu RAP

## Laufende Projekte

Der Zertifizierungslehrgang 2013 ist abgeschlossen und ausgewertet. Alle 15 Teilnehmenden haben die Prüfung bestanden. Herzliche Gratulation!

Der Zertifizierungslehrgang 2014 ist im Gange. nicht alle Kurse weisen genügen Teilnehmer/Innen auf, so dass die Angebote teilweise auf das Jahr 2015 verschoben werden müssen. Genaueres ist bei der BVR Geschäftsstelle in Erfahrung zu bringen.

## Kursangebote und Kursdaten

Gemäss Ausschreibung [Zertifizierungslehrgang Bauamtsleitende 2014](#)